



SOWI Strausberg

Fortbildungsgesellschaft mbH

Artur-Becker-Straße 14

15344 Strausberg

Tel.: 03341 / 490 780

Fax: 03341 / 490 78 99

E-Mail: sowi-strausberg@gmx.de

Fort- und Weiterbildungen 2017

für Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Masseure/Medizinische Bademeister, Sporttherapeuten

Die Fortbildungsveranstaltungen laufen in Zusammenarbeit
mit der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH; Health & Fitness Academy

Termine	Kursangebot	Referent	Preis
Juni 02.06. 03.- 04.06.	Lymph- & Narbentaping im PST PST- Kinesiology Tape	Andreas Kus Andreas Kus	135,- Euro incl. Skript und Material 235,- Euro incl. Skript und Material
Juni/Juli 30.06.- 01.07.	Faszien verstehen- Faszien therapieren (Zur Verlängerung der Rückenschullehrer - Lizenz anerkannt!)	Armin Neumeier	195,- Euro incl. Skript 15 FP
Oktober 20.10. - 22.10. 22.10. 23.10.	Rückenschule Modul I CMD Atlas Therapie	Görk Arno Tillack Arno Tillack	Normaltarif: 495,- € Studenten und Azubis: 395,- € 125,- Euro incl. Skript 10FP 125,- Euro incl. Skript 10 FP
November 03.11.- 05.11.	Rückenschule Modul II	Görk	Siehe Modul I

Detaillierte Informationen stellen wir Ihnen auf den nachfolgenden Seiten bereit.

Nutzen Sie für Ihre Fort- und Weiterbildungen die Fördermöglichkeiten des Bundes und des Landes Brandenburg und informieren Sie sich auf der Internetseite:

www.wdb-brandenburg.de

nach einer Möglichkeit, Ihre Weiterbildung zu finanzieren ...

Lymph- & Narbentaping im Propriozeptiven Sensomotorischen Taping

in Kooperation mit der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH

<p>Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen: Sport-, Physiotherapeut oder Ergotherapeut (auch während der Ausbildung), Rückenschullehrer und andere Kursleiter, Sportstudent (Hauptstudium)</p> <p>Kursziel: Nach der Idee von Dr. Kenzo Kase verbreitet sich seit ca. 15 Jahren eine völlig neue Methode des Taping in Deutschland. Verwendet wird dabei ein farbiges und elastisches Material. Eine sehr effektive Technik des Propriozeptiv Sensomotorischen Taping ist das LYMPHTAPING. Durch gleichmäßige Bildung von CONVOLUTIONS auf der Haut werden im Gewebe ähnliche Prozesse aktiviert wie bei der manuellen Lymphdrainage. Deshalb stellt diese Tapingtechnik eine optimale Ergänzung der ML / KPE in der Praxis dar. Die Wirkung erklärt sich einerseits durch den sensomotorischen Effekt, andererseits durch die deutliche Verbesserung der Durchblutung und Lymphmotorik durch die speziellen Eigenschaften des elastischen Materials. Auch der Heilungsverlauf von Narben kann sehr positiv beeinflusst werden.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Methode• Materialkunde• Wirkungen und Besonderheiten• verschiedene Anlagetechniken• grundlegende Anatomie des Lymphgefäßsystems• Tapeanlagen <p>-Lymphtape - Arm -Lymphtape - Bein -Lymphtape - Mama Ablatio -Lymphtape - Schleudertrauma -Lymphtape - Hämatom -Lymphtape - Gesicht -Diverse Narbentapes und vieles mehr...</p>	<p>Kursorganisation: 2 Tage (Sa -So), 20 UE</p> <p>Termin: 02.06.</p> <p>Beginn / Ende</p> <p>Dozent: Andreas Kus</p> <p>Kursgebühr: 135,- € inkl. Tapingmaterial & Farbskript</p>
--	---

PST- Kinesiology Tape

Propriozeptives Sensomotorisches Taping

in Kooperation mit der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH

<p>Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen: Sport-, Physiotherapeut oder Ergotherapeut (auch während der Ausbildung), Rückenschullehrer und andere Kursleiter, Sportstudent (Hauptstudium)</p> <p>Kursziel: Nach der Idee von Dr. Kenzo Kase verbreitet sich seit ca. 15 Jahren eine völlig neue Methode des Taping in Deutschland. Verwendet wird dabei ein farbiges und sehr elastisches Material. Diese Technik basiert nicht auf mechanischer Stabilisierung von Gelenken wie das klassische Taping, sondern aktiviert über die Sensibilisierung von Rezeptoren körpereigene Prozesse. Dabei kommt es meist zur raschen Schmerzlinderung und zur Verbesserung von Muskel- und Gelenkfunktionen. Verspannungen werden gelöst und daraus resultierende Probleme beseitigt. Die Wirkung erklärt sich einerseits durch den sensomotorischen Effekt, andererseits durch die deutliche Verbesserung der Durchblutung und Lymphmotorik durch die speziellen Eigenschaften des elastischen Materials</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Methode• Materialkunde• Wirkungen und Besonderheiten• Verschiedene Anlage-Techniken• Tapeanlagen:<ul style="list-style-type: none">○ Tennisellbogen○ Schulter○ HWS / LWS / Statik○ Kniegelenk○ Sprunggelenk○ Achillessehne○ Kniegelenk○ Lymph-taping○ und vieles mehr...	<p>Kursorganisation: 2 Tage (Sa -So), 20 UE</p> <p>Termin: 03.06. - 04.06.2017</p> <p>Beginn / Ende 09.00 Uhr</p> <p>Dozent: Andreas Kus</p> <p>Kursgebühr: 235,- € inkl. Tapingmaterial & Farbskript</p> <p>Fortbildungspunkte 2C</p> <p style="text-align: center;">Inhouse Angebot zum absoluten Spitzenpreis Komplettpreis incl. Farbskript, Material bis ab 10 Teilnehmer 2.000,- € bis 15 Teilnehmer 2.500,- € bis 20 Teilnehmer 3.000,- €</p>
---	---

Faszien verstehen - Faszien therapieren

in Kooperation mit der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH

Zur Verlängerung der Rückenschullehrer – Lizenz anerkannt!

<p>Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen: Physiotherapeuten/Krankengymnasten, Masseur/Med. Bademeister, Sportlehrer, Ergotherapeuten, sowie Fitness-, Aerobic-, Wellnesstrainer, Schüler/ Auszubildende</p> <p>Kursinhalt Sie erhalten in diesem Kurs einen Einblick in die Welt der Faszien. Faszien spielen in unserem therapeutischen Alltag und in der Physiologie des Menschen eine bisher unterschätzte Rolle. In diesem Kurs erhalten Sie die therapeutisch wichtigsten Grundlagen der Faszienforschung. Wir orientieren uns an den Arbeiten von Dr. Schleip, Thomas Myers und erläutern wichtige Aspekte des Faszien-Distorsionsmodells von Typaldó. Auch die Rolle der Schmerzentstehung und die Möglichkeiten der Faszientherapie bei der Schmerzbekämpfung werden für Sie verständlich. Konzeptübergreifend werden die Wirkungen unserer osteopathischen, manuellen, „hands on“ Techniken erklärt.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anatomie der Faszien• Neurophysiologische Verknüpfungen• Myofasziale Meridiane• Fasziale Schmerzentstehung und Schmerzdämpfung• Faszien-Distorsionstheorien• Fasziale Techniken im Bereich der oberen und unteren Extremität sowie der LWS• Akupunkturmeridiane in myofaszialen Bahnen• Grundlagen des Faszientrainings	<p>Kursorganisation 2 Tage (Fr-Sa),</p> <p>Termin 30.06./01.07.17</p> <p>Beginn / Ende</p> <p>Dozent Amin Neumeier</p> <p>Kursgebühr: 195,- € inkl. Skript</p> <p>Fortbildungspunkte 15</p>
---	---

CMD – Kiefergelenkstherapie

in Kooperation mit der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH

Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen:

Sport-, Physiotherapeuten (auch während der Ausbildung)

Kursziel:

Das Kiefergelenk wurde lange Zeit in der physiotherapeutischen Ausbildung außen vorgelassen. Dieses Seminar soll Ihnen die Grundlagen der Befunderhebung und Behandlungsmöglichkeiten nahe bringen. Die hier angewandte Betrachtungsweise basiert auf den Techniken der manuellen Therapie und der Triggerpunkt-Therapie. Viele weit verbreitete Syndrome wie Tinnitus, Kopfschmerz oder Gesichtsschmerzen finden Ihre Ursache in cranio - mandibulären Dysfunktionen. Anhand einfacher Funktionsdiagnostik soll diese Problematik erkannt und mit manual-therapeutischen Techniken beseitigt werden.

Inhalte:

- Anatomie und Biomechanik des Kiefergelenkes
- Funktionen des Kiefergelenkes
- Pathomechanik („Kieferklemme“, „Knacken“ usw.)
- die Rolle des Kiefergelenkes in der Physiotherapie
- Tinnitus und Kiefergelenk
- Palpation und Befunderhebung
- Therapieansätze (Manuelle Therapie, Triggerpunkt-Therapie, MTT usw.)
- Möglichkeiten der Kooperation mit Zahnärzten,
- Kieferorthopäden und Kieferchirurgen
- Fallbeispiele

Kursorganisation:

1 Tage (So),

Termin:

22.10.2017

Beginn / Ende

Dozent:

Amo Tillack

Kursgebühr:

125,-€ inkl. Skript

Fortbildungspunkte 1C

Atlas – Therapie

in Kooperation mit der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH

<p>Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen: Sport-, Physiotherapeuten (auch während der Ausbildung)</p> <p>Kursziel: Um den ersten Halswirbel „ATLAS“ drehen sich in der Physiotherapie zahlreiche Gerüchte und Mysterien. Tatsächlich ist es so, dass sich im Bereich atlas – axis – occiput diverse Störungen manifestieren können, die bei unseren Patienten die verschiedensten Probleme hervorrufen können. So kann es zum Beispiel zur Beeinträchtigung der gesamten Körpermotorik kommen, da hier die hochcervicale Muskulatur eine Art Kontrollfunktion übernehmen muss. Auch können Kiefergelenksdysfunktionen und Okklusionsstörungen auftreten. Eines der häufigsten Symptome sind heftigste migräneartige Kopfschmerzen im Nacken-, Schläfen- und Stirnbereich mit möglicher Ausstrahlung ins Gesicht bis hin zu schweren vegetativen Entgleisungen. Ein weiterer Faktor ist der negative Einfluss auf den „visuellen Anker“ und die damit verbundene Verschlechterung der posturalen Anpassung (Gleichgewichtsreaktionen) im Alltag. Diverse funktionelle und statische Veränderungen der gesamten Wirbelsäule werden über diese Schlüsselsegmente beeinflusst. Anhand einfacher Funktionsdiagnostik soll diese Problematik erkannt und mit manual-therapeutischen und myofascialen Techniken beseitigt werden.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Störfelder der oberen HWS und deren Folgen für den Patienten• Muskulo-skeletale Anatomie, Biomechanik und Pathomechanik C0 – C1 – C2• Ligamentäre Strukturen – C1 – C2 und deren Einfluss auf die Therapie• hochcervikale Safety-Tests• Palpation und Befunderhebung• Manuelle Therapie C0 – C1 – C2• Rolle der hochcervikalen Muskulatur und deren• effiziente Therapie	<p>Kursorganisation: 1 Tage (Mo), 10 UE</p> <p>Termin: 23.10.2017</p> <p>Beginn / Ende</p> <p>Dozent: Amo Tillack</p> <p>Kursgebühr: 125,-€ inkl. Skript</p> <p>Fortbildungspunkte 1C</p>
---	---

Manuelle Lymphdrainage

in Kooperation mit dem Wittgensteiner Lehrinstitut

Unsere Lymphdrainage Schule ist von den Spitzenverbänden der Krankenkassen anerkannt. Damit ist der Teilnehmer nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung zur Abrechnung der „Manuellen Lymphdrainage“ mit den Krankenkassen in Deutschland und in den Niederlanden berechtigt. Die Lymphdrainage Schule und die Lymphdrainage Kurse sind zertifiziert, die Anerkennung nach AZAV liegt vor, so dass Bildungsgutscheine von der Agentur für Arbeit / den Jobcentern und anderen Förderstellen für unsere Lymphdrainage-Weiterbildung eingereicht werden können.

<p>Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen: Physiotherapeuten, Masseur / Med. Bademeister</p> <p>Kursinhalte/Kursziel: Die Teilnehmer erfahren eine komplexe Ausbildung in den Bereichen Topographie, Anatomie, Physiologie des Lymphsystems, spezielle Krankheitslehre und geschichtliche Entwicklung der Manuellen Lymphdrainage. In umfangreichen Übungseinheiten werden Grifftechniken, Bandagetechniken, Behandlungsaufbau und -konzepte geschult und erprobt. Im Rahmen einer praktischen Patientenvorstellung lassen sich Fortbildungsinhalte unmittelbar auf die Praxis übertragen.</p>	<p>Kursorganisation 20 Tage (Mo- Fr.)</p> <p>Termine 06.03. – 31.03. 01.05. – 26.05. 24.07. – 18.08. 16.10. – 10.11.</p> <p>Beginn / Ende</p> <p>Dozent Referent: Thomas Hoyer</p> <p>Kursgebühr: 1190,-€, 1090,-€ für Schulabgänger (bis zu 3 Monate nach Abschluss) und Arbeitslose inkl. Skript, 2 DVDs, Bandagematerial, Prüfungsgebühr</p> <p>Fortbildungspunkte 18C</p>
---	---

Rückenschullehrer

in Kooperation mit „Health&Fitness Academy“

Zertifikatskurs des KdR mit Erwerb der Abrechnungsmächtigung für Präventivkurse gemäß § 20 SGB V.

<p>Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen: Physiotherapeuten/Krankengymnasten, Masseur/Med. Bademeister, Sportlehrer, Ergotherapeuten, sowie Fitness-, Aerobic-, Wellnesstrainer, Schüler/ Auszubildende im letzten Ausbildungsjahr</p> <p>Kursinhalte/Kursziel:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kurskonzepte (offizielles KdR- Curriculum) inkl. Fachbuch (neues KdR Manual im Wert von 37 €)• Methodisch-didaktische Lehrinhalte u. organisatorische Hinweise zum Aufbau von Rückenschulen• Evaluation und Evidenzsicherung von Rückenschulen• Entspannungsverfahren/ Stressbewältigung• Gruppenleitung und Funktionstraining• Aktivitäten des täglichen Lebens + Umsetzung in den Alltag und Berufsleben• Kleine Spiele und freudbetonte Erwärmungsformen• Rückenschmerzen aus biopsychosozialer Sicht• Psychologische Aspekte (Schmerverarbeitung/ Gruppendynamik)• Modellstunden• 2 externe Hospitationen inkl. Auswertung sowie Selbststudium• Abschließende Lehrprobe inkl. Reflexion & Supervision	<p>Kursorganisation 2 x 3 Tage (Fr-So), 60 UE</p> <p>Termin 20.10. - 22.10. Modul I 03.11. - 05.11. Modul II</p> <p>Beginn / Ende Fr - 09.-18.00 Uhr oder 13.00 - 20.30 Uhr Sa/So 09.00 -18.00 Uhr</p> <p>Dozent Team HFA</p> <p>Kursgebühr: 495,- € 395,- € -Schüler inkl. umfass. Manual</p> <p>Fortbildungspunkte 6C</p>
--	---